



Open Education Platform
for Management Schools

Publikationstyp: Lehrmaterialien

Die Auswirkungen des Coronavirus auf die schweizerische Volkswirtschaft

Version Nr. 1, 27. Juli 2021

Niggli, Ruth

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Publiziert auf: www.oepms.org
Unter doi: 10.25938/oepms.258



Open Education Platform
for Management Schools

Die Auswirkungen des Coronavirus auf die schweizerische Volkswirtschaft

Version Nr. 1, 27. Juli 2021

Niggli, Ruth
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Publikationsform: Aufgabensammlung
Institution: Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Schlüsselbegriffe: Volkswirtschaft; Aggregierte Nachfrage und Aggregiertes Angebot; Betriebswirtschaft
Einsatzbereich: Bachelorstudierende, Masterstudierende

Lizenz:



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).

Zitierweise nach APA:

Niggli, R. (2021). Die Auswirkungen des Coronavirus auf die schweizerische Volkswirtschaft. *Open Education Platform*. Doi: 10.25938/oepps.258



Open Education Platform
for Management Schools

Didaktische Reflexion: Die Auswirkungen des Coronavirus auf die schweizerische Volkswirtschaft

Ruth Niggli

*Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch
ruth.niggli@fhnw.ch*

Abstract. In dieser fallbasierten Aufgabensammlung geht es um die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Volkswirtschaft in der Schweiz. Zuerst werden die Reaktionen der Regierung, Notenbank, des Auslandes, der Haushalte und der Unternehmungen, eruiert. In einem zweiten Schritt werden die Auswirkungen der Mikroebene auf die gesamtwirtschaftliche Ebene aggregiert und gezeigt, wie sich die gesamtwirtschaftliche Nachfrage und das gesamtwirtschaftliche Angebot verändert hat.

Inhaltsverzeichnis

Didaktischer Reflexionsbericht	3
1. Welche Lernziele werden mit dem Lehrmaterial angestrebt?	3
2. Zielgruppe	3
3. Wie wurde dieses Lehrmaterial methodisch eingesetzt?	3
4. Wie oft wurde damit gearbeitet?	3
5. Welche Erfahrungen wurden damit gemacht (Selbst- und Fremdeinschätzung)?.....	3
6. Was muss bei der Arbeit mit dem Lehrmaterial besonders beachtet werden?	4

Didaktischer Reflexionsbericht

1. Welche Lernziele werden mit dem Lehrmaterial angestrebt?

Ziel dieser fallbasierten Aufgabensammlung ist, dass die Studierende ihr Wissen in der Volkswirtschaft und Betriebswirtschaft anwenden und verbinden. Sie können die entsprechenden Methoden und Modelle anwenden und beweisen dies über eine konsistente Argumentation. Durch das Erkennen der gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge sind sie in der Lage einen Beitrag zur Lösung der Probleme auf betrieblicher Ebene zu leisten. Damit werden sie optimal auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet.

2. Zielgruppe

Zielgruppe sind Studierende der Betriebsökonomie auf Bachelor- und Masterniveau. Erforderliche Vorkenntnisse sind Mikro- und Makroökonomie, Finanzbuchhaltung, und Betriebswirtschaft.

3. Wie wurde dieses Lehrmaterial methodisch eingesetzt?

Die fallbasierte Aufgabensammlung wurde als Gruppenarbeit durchgeführt. Die Gruppen haben ihre Resultate in einem 10-seitigen Bericht festgehalten. Die Gruppen hatten 4 Wochen Zeit für die Einreichung des Berichts. Empfohlene Bearbeitungszeit pro Gruppe: 24 Stunden.

Die Voraussetzung für die Arbeit war:

- Maximale Gruppengröße 4 Personen
- Die Gruppe bearbeitet gemeinsam die einzelnen Fragen. Diskussionen zu den einzelnen Fragen müssen stattgefunden haben.
- Mit der Abgabe der Arbeit bestätigen die Gruppenmitglieder, dass sie die Voraussetzungen erfüllen.

4. Wie oft wurde damit gearbeitet?

Diese fallbasierte Aufgabensammlung haben 3 Bachelorklassen im Teilzeitstudium der Betriebsökonomie bearbeitet, 2 Klassen in Deutsch und 1 Klasse in Englisch (International Management).

5. Welche Erfahrungen wurden damit gemacht (Selbst- und Fremdeinschätzung)?

Die gemachten Erfahrungen sind durchwegs positiv. Einige Gruppen haben die Auswirkungen auf die einzelnen Sektoren fundiert analysiert und ihre Teilergebnisse konsistent auf die Gesamtwirtschaft aggregiert. Sie bewiesen, dass sie in der Lage sind, ihre Kenntnisse fächerübergreifend anzuwenden, plausible Folgerungen zu machen, sowie optimale Massnahmen und Entscheidungen für eine Unternehmung zu treffen. Leider haben nicht alle Gruppen, insbesondere einige aus dem International Management, diese Gelegenheit solche Zusammenhänge zu erfahren, nicht genutzt und keine fundierten

Analysen abgegeben. Die Vermutung liegt nahe, dass solche Gruppen die Teilaufgaben unter sich aufgeteilt haben und nicht als Gesamtgruppe die Aufgabe analysiert und diskutiert haben.

Beim Thema rund um die Zahlungsbilanz kamen bei wenigen Gruppen theoretische Wissenslücken zum Vorschein, insbesondere die Zusammenhänge von Güter- und Kapitalströme mit dem Ausland und deren Einfluss auf die Zahlungsbilanz und dem Wechselkurs war nicht mehr präsent.

Eine Umfrage bei den Studierenden zur fallbasierten Aufgabensammlung wurde nicht gemacht, weshalb die Fremdeinschätzung fehlt.

6. Was muss bei der Arbeit mit dem Lehrmaterial besonders beachtet werden?

Damit die Studierenden vom unterschiedlichen Wissensstand in ihrer Gruppe profitieren können, ist es unerlässlich, dass alle Fragen **in der Gruppe diskutiert und gelöst werden**. In der Gruppe sollen auch Wissenslücken in der Theorie aufgearbeitet werden (wie z.B. Zahlungsbilanz). Es soll verhindert werden, dass die Gruppen sich in Teilgruppen aufteilen und nur jeweils Teilfragen behandeln. Deshalb ist es empfehlenswert, dass die Gruppen mit der Abgabe der Arbeit bestätigen, dass sie diese Anforderungen erfüllen.

Vor Beginn der Arbeit mit der fallbasierten Aufgabensammlung wurde eine Fragerunde durchgeführt, an der die Ziele der Arbeit mit dem Material vorgestellt und offene Fragen der Studierenden beantwortet wurden. Empfehlenswert ist zusätzlich ein Betreuungsfenster für jede Gruppe anzubieten, um Unterstützung beim Auftauchen von theoretischen Wissenslücken anzubieten.



Open Education Platform
for Management Schools

Fallbasierte Aufgabensammlung: Die Auswirkungen des Coronavirus auf die schweizerische Volkswirtschaft

Ruth Niggli

*Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch
ruth.niggli@fhnw.ch*

Abstract. In dieser fallbasierten Aufgabensammlung geht es um die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Volkswirtschaft in der Schweiz. Zuerst werden die Reaktionen der Regierung, Notenbank, des Auslandes, der Haushalte und der Unternehmungen, eruiert. In einem zweiten Schritt werden die Auswirkungen der Mikroebene auf die gesamtwirtschaftliche Ebene aggregiert und gezeigt, wie sich die gesamtwirtschaftliche Nachfrage und das gesamtwirtschaftliche Angebot verändert hat.

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag.....	3
2. Detailfragen.....	3
2.1. Staat.....	3
2.2. Schweizerische Nationalbank.....	3
2.3. Ausland.....	3
2.4. Haushalte.....	4
2.5. Unternehmungen.....	4
2.6. Gesamtwirtschaft.....	4
3. Voraussetzungen.....	4
Literaturverzeichnis.....	5

1. Auftrag

Am 16.3.2020 hat der Bundesrat die ausserordentliche Lage gemäss Epidemien-gesetz erklärt (Covid 19 Verordnung, online) und einen wirtschaftlichen Lockdown zum Schutz der Bevölkerung bis zum 19.4.2020 verordnet (Bundesrat Medienmitteilung, BAG online).

Analysieren Sie die Auswirkungen des Corona-Lockdowns im Frühjahr 2020 auf die verschiedenen Sektoren:

- Staat
- Schweizerische Nationalbank
- Ausland
- Haushalte
- Unternehmungen

Nach der Analyse auf diesen Ebenen aggregieren Sie die verschiedenen Verhaltensweisen auf die Gesamtwirtschaft. Zeigen Sie auf:

- Wie sich die aggregierte Nachfrage mit den einzelnen BIP Komponenten Konsum (C), Investitionen (I), Staatsausgaben (G), Exporte (X) und Importe (M) verändert hat?
- Wie hat sich die Pandemie auf das Aggregierte Angebot ausgewirkt?

2. Detailfragen

2.1. Staat

Welche Massnahmen hat der Bundesrat am 16.3.2020 ergriffen, um die Pandemie zu bekämpfen?

Welche Branchen wurden durch diese Massnahmen stark betroffen? Welche Branchen haben von der Pandemie profitiert?

Der Bund hat am 20.3.2020 ein Unterstützungspaket für die Wirtschaft verabschiedet. Mit welchen konkreten Massnahmen unterstützte der Bund die Unternehmungen und Arbeitnehmer?

Wie wirkt sich die Pandemie auf die Einnahmen- und Ausgabenseite von Bund, Kantonen und Gemeinden aus?

2.2. Schweizerische Nationalbank

Was ist das oberste Ziel der Nationalbank? Wie hat die SNB auf die Krise reagiert?

2.3. Ausland

Wie hat der Lockdown die Güter- und Kapitalströme mit dem Ausland verändert? Wie haben sich diese Änderungen in der Zahlungsbilanz niedergeschlagen?

Ist der Aussenwert des Schweizerfrankens gestiegen oder gesunken?

Begründen und belegen Sie Ihre Antworten.

2.4. Haushalte

Wie veränderte sich kurzfristig das Konsum- und Sparverhalten der Haushalte? Begründen Sie Ihre Antwort und belegen Sie Ihre Analyse mit den entsprechenden Statistiken.

2.5. Unternehmungen

Analysieren Sie die Auswirkungen des Lockdowns auf zwei ganz unterschiedlichen Branchen.

- Wie wirkte sich die Krise auf die Erfolgsrechnung, auf die Aktiven und Passiven der Bilanz und auf die Liquidität dieser Branche aus?
- Welche Fragen müssen sich Unternehmer in einer solchen Krise stellen? Welche Entscheidungen müssen gefällt und welche konkreten Massnahmen ergriffen werden?

2.6. Gesamtwirtschaft

Aggregieren Sie die verschiedenen Verhaltensweisen auf die Gesamtwirtschaft:

- Aggregierte Nachfrage: Wie haben sich die einzelnen BIP Komponenten Konsum (C), Investitionen (I), Staatsausgaben (G), Exporte (X) und Importe (M) verändert?
- Wie hat sich die Corona-Krise auf das aggregierte Angebot ausgewirkt: auf das Produktionsvolumen, und auf die Produktions- bzw. Wirtschaftsstruktur? Begründen Sie Ihre Antwort.

3. Voraussetzungen

1. Die Arbeit umfasst mind. 3'800 Wörter
2. Die Gruppen müssen die einzelnen Fragen gemeinsam bearbeiten. Es muss eine Diskussion stattgefunden haben zu den einzelnen Fragen.
3. Maximale Gruppengrösse: 4 Personen
4. In der Arbeit bestätigen die Teilnehmer, dass sie diese Voraussetzungen erfüllt haben.

Literaturverzeichnis

- Bundesamt für Statistik (BFS). (2020a). Einnahmen Bund. Abgerufen am 2.11.2020 von <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/oeffentliche-verwaltung-finanzen/steuern-einnahmen.assetdetail.14960374.html>
- Bundesamt für Statistik (BFS). (2020b). Einnahmen Kantone. Abgerufen am 2.11.2020 von <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/oeffentliche-verwaltung-finanzen/steuern-einnahmen.assetdetail.14960365.html>
- Bundesamt für Statistik (BFS). (2020c). Einnahmen Gemeinden. Abgerufen am 2.11.2020 von <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/oeffentliche-verwaltung-finanzen/steuern-einnahmen.assetdetail.14960379.html>
- Der Schweizerische Bundesrat (BR). (2020). 20.03.2020 - Coronavirus: Massnahmenpaket zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen. Abgerufen am 2.11.2020 von <https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen/bundesrat.msg-id-78515.html>
- Konjunkturforschungsstelle ETH Zürich (KOF). Konjunkturanalysen 2021. Abgerufen am 5.05.2021 von https://ethz.ch/content/dam/ethz/special-interest/dual/kof-dam/documents/Prognose/KOF_Analysen_Fr%C3%BChjahr_2021.pdf
- Schweizerische Nationalbank (SNB). (2020). Zahlungsbilanz der Schweiz. Abgerufen am 2.11.2020 von https://www.snb.ch/de/iabout/stat/statrep/id/statpub_bopiip_all
- Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) – (COVID-19-Verordnung 2) vom 16. März 2020
- Neben diesen aufgeführten Quellen kann auch andere Literatur verwendet werden u.a. auch Artikel aus der Tagespresse, Geschäftsberichte, Informationen von Branchenverbänden wie Swissemem oder Tourismusverband, sowie Graphiken und Branchenstatistiken. Die beiden Schweizer Grossbanken haben spezielle Publikationen zu den Auswirkungen der Pandemie auf die verschiedenen Branchen der Schweizer Wirtschaft.
- Empfehlenswert z.B. ist die Analyse der UBS zu den Auswirkungen von Corona auf bestimmte Schweizer Branchen:
- UBS. 2020. UBS Outlook Schweiz Juli 2020. Abgerufen am 02.11.2020 von <https://www.ubs.com/global/en/wealth-management/chief-investment-office/market-insights/regional-outlook/2020/ubs-outlook-switzerland-july-de.html>